

AB 2

Probleme beim Aufeinandertreffen von buddhistischen Kulturen Asiens mit den modernen westlichen Kulturen

- 1 - „**Die Frage der religiösen Autorität.** Ist es akzeptabel, dass die
2 letztendliche Autorität bei Ober-
3 hauptern in Asien liegt, die sich
4 mit den westlichen Belangen
5 vielleicht nicht auskennen? Was
6 sind die Kriterien, um Autorität
7 festzulegen oder zu rechtferti-
8 gen? Wie können auch westliche
9 Lehrer eine Autorität erhalten?
10
11 - **Die Stellung der Frauen.** Sind die
12 patriarchalischen Strukturen der
13 traditionellen asiatischen Gesell-
14 schaft ein integraler Bestandteil
15 des Buddhismus oder können
16 sich buddhistische Gepflogenheiten
17 im Westen in Übereinstimmung
18 mit den neuen Freiheiten
19 und der Gleichstellung der Frau
20 ändern? An dieser Stelle hat sich
21 bereits ein Prozess vollzogen und
22 Frauen werden zumindest in den
23 von Laien dominierten buddhisti-
24 schen Gruppen im Westen über-
25 wiegend nicht mehr benachtei-
26 ligt.
27 - **Die Bedeutung der Mönche- und
28 Nonnen.** Wie ausschlaggebend
29 ist die klösterliche Institution für
30 die buddhistische Religion? Ist
31 ein Leben als Mönch oder Nonne
32 in einer zunehmend säkularisier-
33 ten Gesellschaft realistisch oder
34 überhaupt wünschenswert?
35 - **Die wirtschaftliche Basis für
36 buddhistische Institutionen.** Da
37 der Buddhismus in westlichen
38 Ländern eine Minderheitenreligi-
39 on darstellt, gibt es keinerlei
40 staatliche oder institutionelle
41 Mechanismen zur Finanzierung
42 von Klöstern oder zur Unterstüt-
43 zung derjenigen, die den Wunsch
44 hegen, intensive Studienpro-
45 gramme zu belegen oder mehre-
46 re Jahre lang ins Retreat zu ge-
47 hen. Wie kann die Entwicklung
48 und die Praxis des Buddhismus
49 wirtschaftlich unterstützt wer-
50 den?
51 - **Der gesellschaftliche Nutzen von
52 Religion.** Ist der Buddhismus re-
53 levant, wenn er Einzelpersonen
54 und der Gesellschaft keinen so-
55 fortigen und handfesten Nutzen
56 bringt? Wie innovativ und be-
57 deutsam sind die Formen sozial
58 engagierten Buddhismus, die sich
59 insbesondere in den USA und
60 Großbritannien, aber auch in eu-
61 ropäischen Ländern herausbil-
62 den?“¹

Arbeitsauftrag

1. Lest die fünf Punkte dieses Textes genau durch und besprecht dann den Inhalt in Partnerarbeit. Ihr sollt anschließend in der Lage sein, eine Kurzzusammenfassung in der Klasse zu geben.
2. Versucht im Gespräch mit eurem Partner einzelne Antworten auf die Fragen zu geben. In einem sind sie schon vorhanden.

¹ Side, Dominique: „Buddhismus“, Manjugosha Edition, Berlin 2010, S. 288 f